





1. Pongcos / Ant. Heine- / glückwünsch an st.  
Graff Heinrich Crist zu Polzig zu dem  
Jahr 1736. III<sup>2</sup>
2. J. B. Closter Bergischer Convents Bispa Carmen auf  
Joh. St. Feldyngers Chr. Theoph. Manly  
abfriben, 1741. Bispa Carmi auf St. Samuel Lebruff
3. Immanuann, vordem procurator des Closters.  
1742.
4. J. B. ——— präceptor des Bispa Carmen,  
auf St. Sam. Lebruff Immanuann,  
1742.
5. ——— Abmnuorum Bispa Carmen  
auf St. Sam. Lebruff Immanuann, 1742.
6. Heinrich / Jeron. / Bispa Carmen auf st.  
Leop. frantz Friederich Lehr, pastor in Cöthen,  
1744
7. Walbaram / Ant. Heine- / Bispa Carmen  
auf St. Ludwig Chr. Crist zu  
Bispa Saultfeld 1745
8. v. Vogelzang / J. D. Wilhelm- / Bispa Carmen  
auf den Halberstädter Regierung; presb.  
Seaten Moritz phil. Carl. von Vogelzang  
1749
9. Wackerhagen / Georg Aug. Chri- / Bispa Carmen  
auf den Halberstädter Regierung;  
presidenten Mor. phil. Carl von Vogelzang  
1749

Als der  
 Hochwohlgebohrne und Hochgelahrte Herr  
 Herr  
**Johann Heinrich Christian**  
**von Selchow**

Beider Rechte Doktor  
 zum außerordentlichen Professor der Rechte  
 in Göttingen, allergnädigt ernennet wurde,

bezeugten ihre aufrichtige Freude

des

**Herrn Professors**

gehorsame Diener und Zuhörer.

- |  |   |
|--|---|
| P. F. Anckermann, aus Hamburg.               | von Ledegern, aus Breslau.                  |
| J. J. Bacmeister, aus Zelle.                 | G. D. von Lenthe, aus Zelle.                |
| J. W. C. Casparson, aus Hessen.              | J. D. Lutterloh, aus Hamburg.               |
| P. M. von Cögel, aus Hamburg.                | H. Manecke, aus Hamburg.                    |
| J. F. W. Dieß, aus Hessen Darmstadt.         | P. A. Meyer, aus England.                   |
| P. C. Dieß, aus Hessen Darmstadt.            | G. D. Meyer, aus dem Hannöverschen.         |
| C. E. Ebel, aus Zelle.                       | G. G. Müller, aus Schlesien.                |
| G. F. von Fürer, aus Nürnberg.               | G. A. von Münchhausen.                      |
| S. Gerngroßen, aus Liefland.                 | W. P. Orth, aus Frankfurt am Mayn.          |
| P. Goette, aus Liefland.                     | K. A. von Pawel, aus Draunschweig, d. K. D. |
| G. G. Gumpelshaimer, aus Regensburg.         | M. E. Schaaf.                               |
| C. E. Hattorff, aus Rotenburg.               | M. Sprehn, aus Holstein.                    |
| C. W. D. von Heinß, aus Dresden.             | von Stalburg, aus Frankfurt am Mayn.        |
| N. E. Huth, aus Lüchow im Lüneburgischen.    | H. F. von Stin, aus Stockholm.              |
| W. F. von dem Knebeck, aus Mecklenburg.      | G. W. Wienecke, aus dem Lüneburgischen.     |
| J. Kochen, aus Hamburg.                      | B. von Zed, aus dem Württembergischen.      |
| J. J. von Lauterbach, aus Frankfurt am Mayn. | C. J. von Zwierlein, aus Weßlar.            |
| J. E. von Lauterbach, aus Frankfurt am Mayn. |   |

Göttingen,

gedruckt bey Johann Christoph Ludolph Schulgen, privil. Universitäts-Buchdrucker.

1 7 5 7.

AK



**S**ie froh jauchzt unter dir, o du erwünschter Friede!  
Die blühende Gelehrsamkeit,  
Der Dichter segnet dich mit frommen Liebe,  
Und sanfter Zärtlichkeit.

**I**a, unter den Geräusch mit Blut benetzter Waffen,  
Wird oft der Fürst nur ganz ein Held;  
Er hebt die hohe Hand den Stolz zu strafen,  
Und staunend bebt die Welt.

**D**reimaß glückliches Land, wo mitten unter Kriegen,  
Der Eiß der Musen ruhig lebt,  
Und stille Lust und lehrendes Vergnügen  
Um jede Stime schwebt!

**G**eorgia, August! Dir machet jeden Morgen  
Die sanfte Ruhe feierlich;  
Seh stolz darauf! bey den erhabnem Sorgen  
Wacht stets Georg für dich!

**A**ls Vater winkte Er voll Huld von Seinem Throne  
Gelehrte, wecket der Ewigkeit;  
Dich, Lehrer! lohne Er jetzt mit würdigen Lohne,  
Dem Lohn der Redlichkeit.

**W**er segnet nicht Dein Glück? mit tückischen Geberden,  
Wird zwar der Neid sich nicht erfreuen;  
Doch, dies ist ein Gesef: recht groß zu werden,  
Muß man beneidet seyn.

**G**elehrsamkeit, die nicht mit falschen Schimmer blendet  
Von der Geschichte angeführt,  
Wo die Kritik geweihte Strahlen sendet,  
Von ihrer Hand berührt;

**K**entniß des Alerchums und würdiger Gesef,  
Und prüfende Bescheidenheit,  
Wovor die Nacht der schulgelehrten Sätze  
Verschwindend sich zerstreut;

**L**eibe mir noch einen Zug, ihr liebenwürdigen Künste!  
Der mein Gemäld noch mehr erhöhet;  
Hier steht, entflohn des Wahnes Hingespinnste,  
Der Redner und Poet;

Das ist des Mannes Bild, Dem unser Lied sich welschet,  
So folgt Ihn Glück und Ehre nach;  
So folget dem, der sich mit Weisheit freuet,  
Die Freude jeden Tag.

Gegrüßet seyst Du uns, in aller stolzen Freude,  
Die einen edlen Geist durchglüht,  
Wenn er im sanften Schmuck und Feier kleide  
Belohnte Tugend siehst!

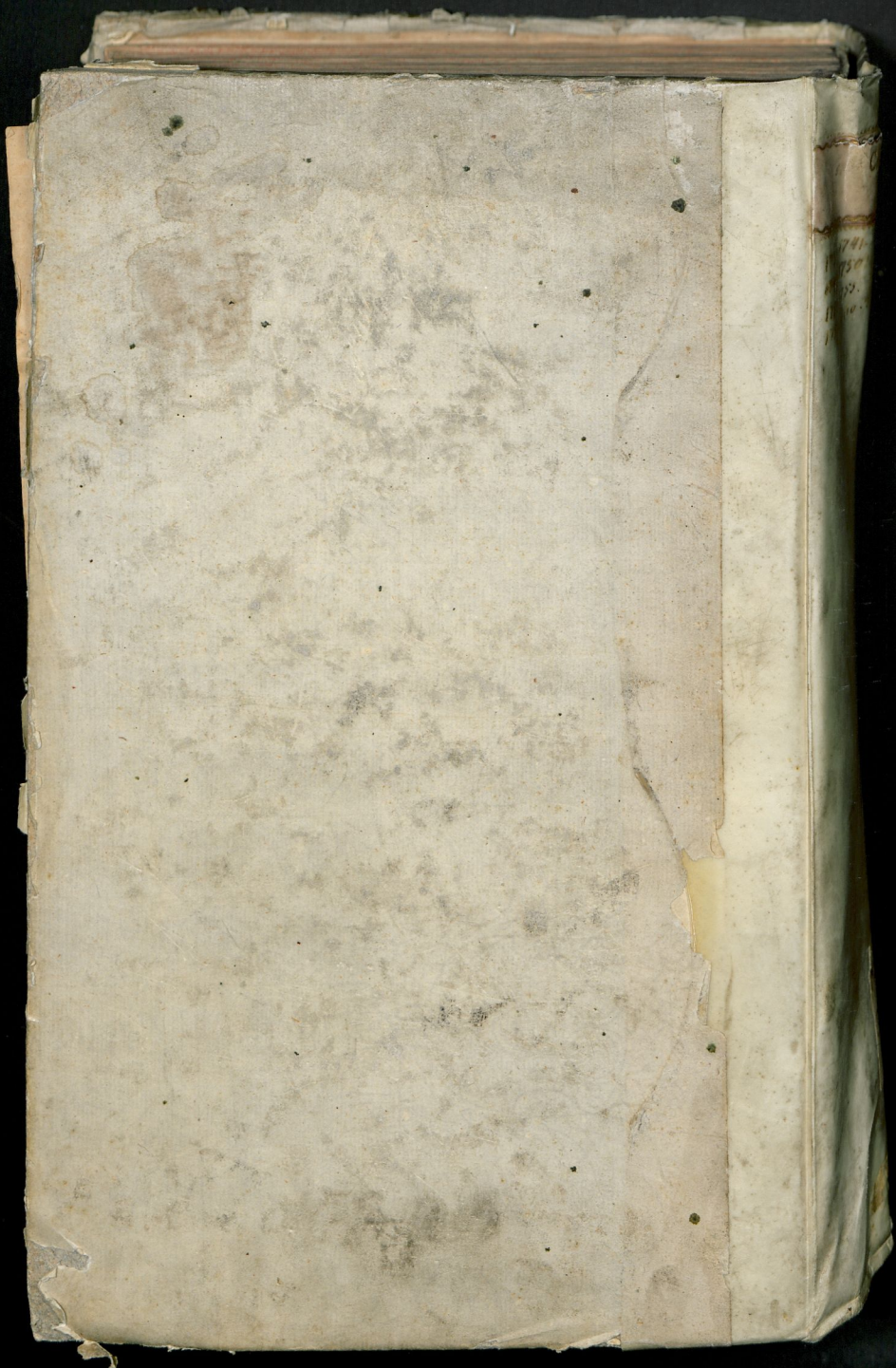
Die Stufe sey der Grund zu einer höhern Stufen  
In Themis hohen Hellschrum!  
Wohin Dich Fleiß, Verdienst und Weisheit rufen,  
Da folge Dir der Rufm!



Ms A 336

23







Als der

Hochwohlgebohrne und Hochgelahrte Herr

Herr

# Johann Henrich Christian von Selchow

Beider Rechte Doktor

an der öffentlichen Professor der Rechte

alergnädigst ernennet wurde,

ihre aufrichtige Freude

des

an Professors

Diener und Zuhörer.

- von Ledegern, aus Breslau.
- G. D. von Lenthe, aus Zelle.
- J. D. Lutterloh, aus Hamburg.
- H. Manecke, aus Hamburg.
- D. A. Meyer, aus England.
- G. D. Meyer, aus dem Hannöverschen.
- G. G. Müller, aus Schlestien.
- G. A. von Münchhausen.
- B. P. Orth, aus Franckfurth am Mayn.
- K. A. von Pawel, aus Braunschweig. d. N. W.
- M. E. Schaaff.
- M. Sprehn, aus Holstein.
- von Stalburg, aus Franckfurt am Mayn.
- U. F. von Stirn, aus Stockholm.
- G. W. Wienecke, aus dem Lüneburgischen.
- B. von Zech, aus dem Württembergischen.
- E. J. von Zwielerin, aus Wezlar.

Göttingen,

Judolph Schulken, privil. Universitäts-Buchdrucker.

1 7 5 7.

AK

